



**Pecaso Pension Services GmbH**

Weipertstr. 8 - 10  
D-74076 Heilbronn

[www.Pecaso-PS.com](http://www.Pecaso-PS.com)

## **Solution**

# **„Korrespondierender Kapitalwert für Versorgungsausgleich“**

**Version 1.0**

## Ansprechpartner

Bitte wenden Sie sich bei allen Fragen zum Versorgungsausgleich an:

Pecaso Pension Services GmbH  
Christian Strasser  
Weipertstr. 8 - 10  
74076 Heilbronn  
eMail: christian.strasser@pecaso-ps.com  
Tel: +49 (0) 7131 – 7669 975

Die Inhalte dieses Dokumentes sind vertraulich zu behandeln. **Pecaso** Pension Services GmbH bleibt Eigentümer und unbeschränkter Nutzungsrechtsinhaber sämtlicher Inhalte. Jede Weitergabe des Dokumentes und darin enthaltene Informationen, oder damit in Zusammenhang stehende Inhalte, an Dritte, gleich in welcher Form, bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung der **Pecaso** Pension Services GmbH. Kopien oder sonstige Reproduktionen des Dokumentes, im Ganzen oder in Teilen, sind ausgeschlossen. Die Verwendung dieses Dokumentes ist ausschließlich auf den Zweck der Bewertung durch den Auftraggeber begrenzt. Eine darüber hinausgehende Verwendung setzt die vorherige schriftliche Einwilligung der **Pecaso** Pension Services GmbH und, im Falle einer Reproduktion, die Aufnahme entsprechender Copyright-Vermerke der **Pecaso** Pension Services GmbH sowie ggf. dritter Personen voraus. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ausschließlich an Mitarbeiter innerhalb der internen Organisation des Auftraggebers weitergegeben werden. Kommt auf Grundlage des hier genannten Vorhabens kein Vertrag zustande, sind die übergebenen Inhalte unaufgefordert durch den Auftraggeber an **Pecaso** Pension Services GmbH herauszugeben.

## Inhaltverzeichnis

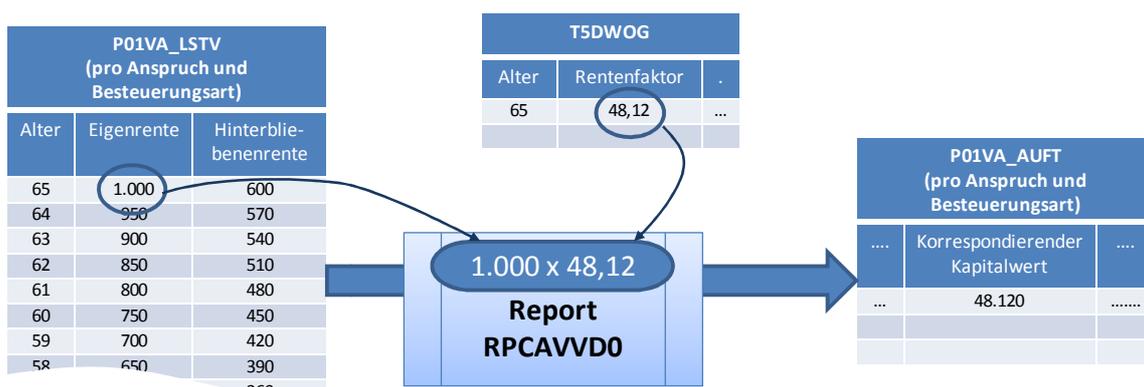
<b>1. Überblick .....</b>	<b>3</b>
<b>2. Motivation .....</b>	<b>3</b>
<b>3. Lösungsansatz.....</b>	<b>4</b>
<b>4. Parametrisierung .....</b>	<b>5</b>
<b>5. Detailinformationen zu der versicherungsmathematischen Bewertung...6</b>	
5.1. Alter zum Zeitpunkt der Scheidung.....	6
5.2. Endalter .....	6
5.3. Grundwahrscheinlichkeiten .....	6
<b>6. Kosten.....</b>	<b>7</b>

## 1. Überblick

Die Solution „Korrespondierender Kapitalwert für Versorgungsausgleich“ ist die Ergänzung des SAP Standards für die versicherungsmathematische Berechnung des korrespondierenden Kapitalwerts im Rahmen des neuen Versorgungsausgleichs. Die Funktionalität integriert sich vollständig in den SAP Standard für die Ermittlung des Aufteilungsvorschlags. Der Anwender befindet sich zu 100% im SAP Standardprozess; es sind keine zusätzlichen Bearbeitungsschritte oder Benutzereingaben erforderlich.

## 2. Motivation

Der SAP Standard bietet mit dem Report RPCAVVD0 eine vereinfachte Funktionalität zur Ermittlung eines Kapitalwerts. Diese Funktionalität basiert auf einer Rentenabelle und deren Anwendung auf die zu erwartende Altersrente bei Erreichen der Altersgrenze.

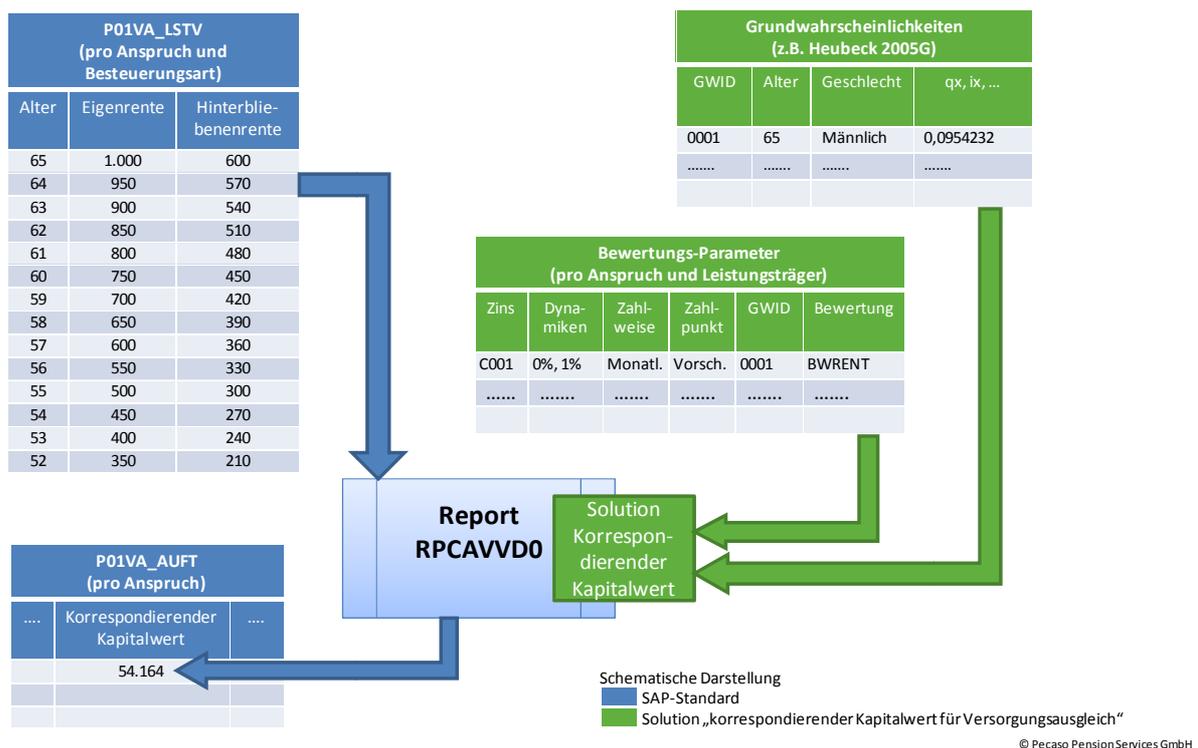


Bei der vereinfachten Standardfunktionalität bleiben die Anwartschaften auf Erwerbsminderungsrente und Hinterbliebenenrente vor allem für mögliche Versorgungsfälle vor der Altersgrenze unberücksichtigt. Der so ermittelte Kapitalwert entspricht im Allgemeinen nicht versicherungsmathematischen Grundsätzen.

Bei Einsatz der Solution „Korrespondierender Kapitalwert für Versorgungsausgleich“ fließen alle zukünftigen zu teilenden Anwartschaften in die Kapitalwertermittlung ein und die Bewertung erfolgt nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen.

### 3. Lösungsansatz

Die Solution setzt auf der SAP Standardtabelle P01VA\_LSTV auf. Im Rahmen des Reports RPCAVVDO wird diese Tabelle zu Beginn mit den der Ehezeit zuzurechnenden Anwartschaften gefüllt. Dies kann nach der unmittelbaren, zeiträtierlichen oder einer kundenspezifischen Methode erfolgen.



Im Anschluss erfolgt innerhalb des gleichen Reports unter Berücksichtigung von Grundwahrscheinlichkeiten (im Allgemeinen gemäß Heubeck 2005 G) und einer anspruchabhängigen Parametrisierung die Ermittlung des korrespondierenden Kapitalwerts nach den allgemein anerkannten versicherungsmathematischen Regeln. Das Ergebnis wird in die SAP Standardtabelle P01VA\_AUFT geschrieben und wird in den nachfolgenden SAP Standardprozessen berücksichtigt. Die anspruchabhängige Parametrisierung erfolgt einmalig über Customizing. Die Pflege des sich jährlich ändernden Rechnungszinses erfolgt wartungsarm in der SAP Konstantentabelle.

## 4. Parametrisierung

Für die Parametrisierung wird ein IMG (Einführungsleitfaden) in SAP angeboten.

In einem ersten Schritt wird eine Kapitalwert-Regelung definiert. Eine Kapitalwert-Regelung beschreibt eine spezifische Ausprägung der unten aufgeführten Parameter. In einem zweiten Schritt kann die Kapitalwert-Regelung einem Anspruch zugeordnet werden.

- **Rechnungszins:** die Festlegung erfolgt über den Verweis auf eine Konstante, die jährlich in der Konstantentabelle aktualisiert werden kann. Im Allgemeinen wird auf den Rechnungszins gem. BilMoG verwiesen.
- **Anwartschaftsdynamik:** die in der P01VA\_LSTV ermittelten Anrechte werden mit einem gleichbleibenden Zinssatz in der Anwartschaftsphase jährlich dynamisiert.
- **Rentendynamik:** die in der P01VA\_LSTV ermittelten Anrechte werden mit einem gleichbleibenden Zins in der Leistungsphase jährlich dynamisiert.

- **Zahlweise:** es werden monatliche, quartalsweise, halbjährliche und jährliche Rentenzahlungen unterstützt.
- **Auszahlungszeitpunkt:** es werden vorschüssige und nachschüssige Rentenzahlungen unterstützt.
- **Bewertung:** die Solution unterstützt im Standard die Bewertung von Rentenleistungen und Kapitalleistungen. In Abhängigkeit der Leistungsform, die in der Tabelle P01VA\_LSTV dargestellt ist, ist auf die entsprechende Bewertungsfunktion zu verweisen. Bei Notwendigkeit kann die Solution um kundenspezifische Bewertungsfunktionen erweitert werden.

## 5. Detailinformationen zu der versicherungsmathematischen Bewertung

Bei einer versicherungsmathematischen Bewertung sind neben den zu bewertenden Anwartschaften und den oben genannten Parametern weitere Vorgaben erforderlich, die im Folgenden näher beschrieben sind.

### 5.1. Alter zum Zeitpunkt der Scheidung

Im Allgemeinen erfolgt eine Barwertberechnung zu einem vorzugegebenen Alter. Ab diesem Alter werden zukünftige Anwartschaften in der Barwertberechnung berücksichtigt. Des Weiteren erfolgt auf dieses Alter eine Abzinsung. Maßgeblich beim Versorgungsausgleich ist das versicherungsmathematische Alter zum Zeitpunkt der Scheidung. Die Solution ermittelt dieses Alter aus der Tabelle P01VA\_LSTV: es entspricht dem kleinsten Alter in dieser Tabelle.

### 5.2. Endalter

Bei der Barwertberechnung für Anwärter (Aktive und Ausgeschiedene) ist ein sogenanntes Endalter vorzugeben. Das Endalter definiert den planmäßigen Übergang in die Altersrente. Die Solution ermittelt das Endalter aus der Tabelle P01VA\_LSTV: es entspricht dem größten Alter in dieser Tabelle.

### 5.3. Grundwahrscheinlichkeiten

Für die Speicherung der Grundwahrscheinlichkeiten wird eine eigene Tabelle bereitgestellt sowie ein Upload-Programm, mit dem Werte von Heubeck 2005G nach SAP geladen werden können. Die Lizenzierung der Richttafeln Heubeck 2005G ist nicht Bestandteil der Solution.

Bei fachlicher Notwendigkeit können parallele Grundwahrscheinlichkeiten hinterlegt werden und über eine ID einer Kapitalwert-Regelung zugeordnet werden.

## 6. Kosten

Der einmalige Lizenzpreis richtet sich nach der Anzahl der Stammsätze, die im SAP ERP HCM geführt sind.

Anzahl der Stammsätze		Lizenzpreis in €
<b>bis</b>	<b>2.000</b>	<b>3.000 €</b>
<b>bis</b>	<b>5.000</b>	<b>6.000 €</b>
<b>bis</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000 €</b>
<b>bis</b>	<b>20.000</b>	<b>16.000 €</b>
<b>bis</b>	<b>30.000</b>	<b>20.000 €</b>
<b>bis</b>	<b>50.000</b>	<b>25.000 €</b>
<b>bis</b>	<b>75.000</b>	<b>30.000 €</b>
<b>bis</b>	<b>150.000</b>	<b>40.000 €</b>

Die Wartung ist obligatorisch und beträgt 18% pro Jahr des aktuellen Lizenzpreises.

Für die Implementierung der Solution ist kein externer Beratungsbedarf zwingend erforderlich. Die Integration in den Report RPCAVVD0 und das Customizing können vom Kunden selbst durchgeführt werden.